



Zug, 7. Februar 2011, 16:15 Uhr

023 / MEDIENMITTEILUNG

### **Zug: Nachtrag zur tätlichen Auseinandersetzung am Bahnhof Zug**

Im Zuge der Aufklärung der Auseinandersetzung am Bahnhof Zug, ist es am Sonntag (7. Februar 2011) zu einer weiteren Festnahme eines Jugendlichen gekommen (vgl. Medienmitteilung Nr. 018 / 2011). Derweil wurden fünf Personen wieder entlassen; gegen sie lagen keine Haftgründe mehr vor. Insgesamt vier Jugendliche bleiben in Untersuchungshaft. Die Untersuchung führt die Staatsanwaltschaft des Kantons Zug.

#### **Weitere Auskünfte:**

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.